

PAAR-CTOGRAFIE

LEITFADEN

PAAR-FOTOGRAFIE

MELISSA FUCHS





Ein herzliches Hallo,

ich freue mich sehr Dich hier begrüßen zu dürfen und noch mehr auf unser gemeinsames Shooting. Rund um das Thema Paarfotografie kommen natürlich immer wieder viele Fragen auf:

WANN machen wir das Shooting?WO findet es statt?WAS sollen wir anziehen?WIE sollen wir uns vor der Kamera verhalten?

All das möchte ich Euch in diesem Guide ganz genau erklären.

Ich möchte Menschen mit meinen Bildern berühren, Geschichten erzählen, EURE Geschichte erzählen, so natürlich und echt wie das Leben selbst. Für mich gibt es nichts Schöneres als echte Emotionen in lebendigen Bildern festzuhalten. Die schönsten Bilder entstehen durch Spaß und Freude und dafür braucht es Vertrauen.



ÜBER MICH



"Wenn du liebst was du tust, wirst du nie wieder in deinem Leben arbeiten!"

Ich habe mir viele Gedanken darüber gemacht, was ich anders machen kann als Andere. Darüber, was Menschen dazu bewegen soll, mich zu buchen, mich ein Stück auf ihren Lebensweg mitzunehmen. Was ist es? Was unterscheidet mich von so vielen anderen Fotografen da draußen? Nun, ich denke, es ist meine Art, die Dinge zu sehen. Das Licht, das durch die Bäume scheint, die Umgebung, die zum Leben erwacht, der Wind, der durch die Haare streicht. Ich nenne es Liebe zum Detail.



Seit 2014 schlägt mein Herz für die Fotografie und ich bin unendlich dankbar, dass sie ein so großer Teil meines Lebens geworden ist. Durch sie laufe ich ein bisschen anders durch die Welt und sehe so viel Schönes. In den letzten Jahren habe ich mich immer mehr auf Hochzeitsreportagen und Paarfotografie spezialisiert. Als Fotografin kann ich meine Kreativität voll und ganz ausleben und all die wunderbaren Gänsehautmomente für euch einfangen.

Ich liebe das Meer aber noch mehr die Berge, deshalb verbringen wir unsere Freizeit gerne mit Wander-, Rad- und Klettertouren. Dass ich dabei immer so tolle Menschen an meiner Seite haben darf macht mich unheimlich glücklich. Der Mann an meiner Seite, ist die Liebe meines Lebens und mein bester Freund. Unser Alltag wird von zwei süßen Mädels ordentlich auf Trab gehalten. Man kann also sagen unser Leben ist eine bunte Mischung aus Familie, Freunden, Fotografie und Freizeit.



Ich bin am liebsten in der Natur, da man dort einfach die meisten Möglichkeiten hat, frei zu fotografieren. Ich habe es noch nie wirklich gemocht in Studios oder geschlossenen Räumen zu fotografieren. Die Natur bietet uns an jedem Eck so viel Schönes.

Wer einmal gelernt hat, natürliches Licht zu verstehen, der will nicht mehr anders fotografieren.

Es gibt allerdings einige Dinge, auf die wir achten müssen, wenn wir nach draußen gehen:

- * Die Tageszeit
- * Die Location
- Outfit & Styling





DIE TAGESZEIT

Ich fotografiere am liebsten eine Stunde vor Sonnenuntergang. Dies ist die beste Zeit, um tolle Bilder von euch zu machen, da wir in dieser so genannten "goldenen Stunde" einfach das allerbeste Licht haben. Um euch qualitativ hochwertige Bilder von euch liefern zu können, sind wir also zeitlich etwas eingeschränkt.

Natürlich fotografiere ich auch am Vormittag oder Nachmittag, wenn es die Termine nicht anders zulassen. Dann müssen wir uns einfach einen schattigen Platz suchen, vor allem an sehr sonnigen Tagen. Direktes Sonnenlicht, gerade um die Mittagszeit, wenn die Sonne noch sehr hoch steht, gibt unschöne Schatten, besonders unter den Augen.

Wenn es bewölkt ist, haben wir eigentlich das beste Licht zum fotografieren. Die Wolkendecke ist wie eine riesige Softbox in einem Studio. Also mache dir keine Gedanken, wenn an unserem Shootingtag nicht die Sonne scheint.

Denn genau das sind eigentlich die besten Bedingungen zum Fotografieren.









DIE LOCATION

Ich habe natürlich schon so einige
Lieblingslocations, die ich mittlerweile in- und
auswendig kenne. Ich weiß zu welcher Tageszeit wir
dort an welcher Ecke fotografieren können, welcher
Hintergrund super schön aussieht und welcher eher
nicht. Ich war schon immer ein Wald- und
Wiesenkind. Ich liebe einfach große Blumenwiesen,
die hoch und wild gewachsen sind. Ich mag
Lichtungen im Wald, versteckte Wege und alte
Häuser.

Wenn ihr euch etwas ganz anderes vorgestellt hattet, lasst es mich bitte wissen. Abraten würde ich von stark frequentierten Orten, da man dort einfach nicht die ungestörte Atmosphäre hat, die wir für ein intimes und romantisches Paarshooting brauchen.







OUTFIT & STYLING

Ihr solltet in eurem Outfit vor allem eines sein: IHR SELBST. Beim Paarshooting bringt es rein gar nichts, sich zu verkleiden und sich ganz anders anzuziehen als sonst. Wenn ihr also normalerweise eher der Sneaker und Jeans Typ seid würde ich euch nicht empfehlen, am Shootingtag Minikleid und Highheels zu tragen. Ihr werdet euch einfach nicht wohl fühlen und euch am Ende auf den Bildern nicht wieder erkennen. Tragt also bitte etwas, worin ihr euch pudelwohl fühlt und euch gut bewegen könnt. Ich lasse euch gerne mal auf den Rücken des andern springen oder ein kleines Tänzchen über die Wiese machen.

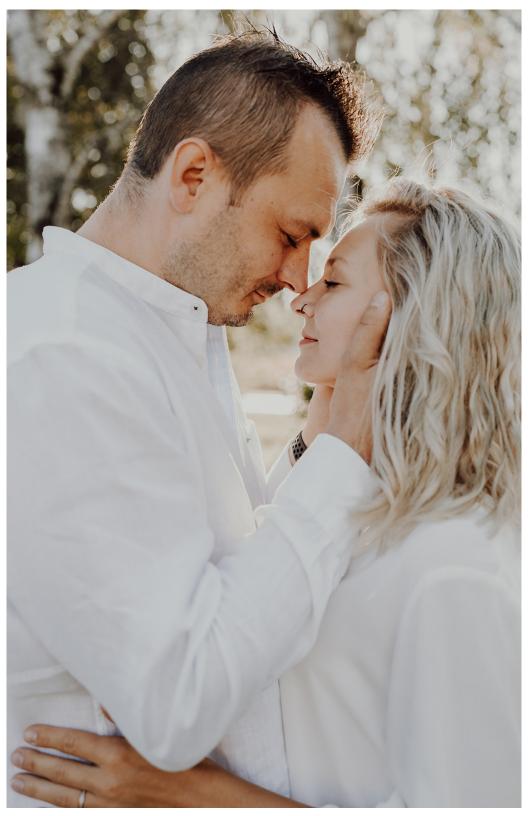
Farblich gesehen wäre es optimal, wenn ihr euch ein wenig aufeinander abstimmen könntet und am besten in einer natürlichen Farbpalette bleibt.

Ich mag zum Beispiel Erdtöne sehr gerne, braun und beige sieht immer toll aus. Kleinkariertes und eng gestreifte Teile machen Probleme bei der Bildverarbeitung und sind nicht zu empfehlen. Muster und Aufdrucke kommen ebenfalls nicht so gut an, ansonsten habt ihr aber freie Wahl.

Es könnte auch sein, dass der Boden etwas aufgeweicht ist und eure Schuhe dreckig werden. Zieht also bitte nicht euer teuerstes Paar an.

Hohe Schuhe sind auch nicht empfehlenswert, da es in hohen Wiesen schwer fällt damit zu laufen.

Ich empfehle euch nicht, kurz vor dem Shooting noch irgendwelche extremen Veränderungen an euch vorzunehmen, denn das kann in die Hose gehen. Wenn du vor hast, dich professionell stylen zu lassen, vereinbare am besten einen kostenfreien Probetermin oder gehe nur zum Stylisten deines Vertrauens. Oft erkennt man sich selbst danach gar nicht mehr wieder oder gefällt sich nicht und fühlt sich dann auch beim Shooting unwohl.





WAS PASSIERT BEIM SHOOTING?

Das Wichtigste für schöne Bilder: Seid ihr selbst und macht euch nicht zu viele Sorgen darüber, wie ihr rüberkommt. Verhaltet euch natürlich, versucht den Kopf abzuschalten und dieses Shooting als Qualitäts-Paarzeit zu sehen. Ich empfehle jedem Paar sich den Tag frei zunehmen, frei von Stress, frei von Terminen. Seht es als Date. Versucht entspannt in den Tag zu starten. Vielleicht mit einem gemeinsamen Frühstück? Ein Date quetscht man immerhin auch nicht zwischen zwei Terminen.

So nehmt ihr diese Romantik auch in das Shooting mit und am Ende des Tages wird man genau das auf den Fotos erkennen, dass verspreche ich euch.

Seid euch nah und vergesst alles um euch herum. Versucht so wenig wie möglich in die Kamera zu schauen. Ich werde euch generell nicht viele Anweisungen geben oder euch korrigieren. Ich werde euch wenig fixe Posen vorgeben, sondern euch viel Freiraum lassen. So kann ich besser die natürliche Momente zwischen euch einfangen. Echt und ungestellt. Natürlich gebe ich euch Hilfestellung wo sie benötigt wird. Ich werde euch bitten, viel zu kuscheln, schmusen, lachen und zu tanzen. Gegen Ende des Shootings werdet ihr gar nicht mehr wahrnehmen, dass ich auch da bin.

Mein Ziel ist es Bilder zu gestalten, denen man nicht anmerkt, dass ein Fotograf anwesend war.

Solltet ihr nervös sein, habe ich natürliche die einen oder andern Tricks auf Lager um euch etwas aufzulockern. Hier kommt zum Beispiel gerne Musik zum Einsatz, aber lasst euch überraschen.



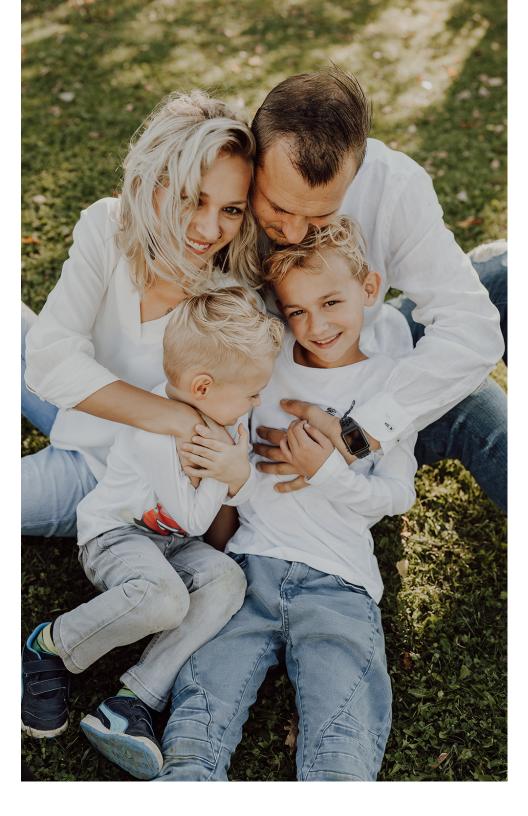
WAS PASSIERT, WENN ES REGNET?

Einige der schönsten Paarshootings hatte ich im Regen. Wenn es nicht aus Eimern gießt, sondern nur etwas nieselt, können wir das Shooting trotzdem stattfinden lassen und den Regen sogar toll in das Shooting integrieren. Wir können auch einen Schirm mitnehmen, ich würde aber am liebsten ohne Schirm fotografieren und euch mit nassen Haaren im Regen tanzen sehen. Es ist authentisch, macht Spaß und der Regen macht euer Shooting zu einem ganz besonderen Erlebnis, was ihr bestimmt niemals vergessen werdet.

KIDS

Ihr wollt Eure Kinder in das Shooting integrieren? Paaren mit Kindern rate ich gerne jemanden zum Shooting mitzubringen. Vielleicht die Tante oder die Oma? Ein Shooting ist aufregend und lange, vor allem für die Kleinste. Generell sollten die Kleinsten nur ganz zu Beginn oder am Schluss in das Paarshooting mit einbezogen werden. Es dauert ansonsten einfach zu lange, die Kinder werden ungeduldig und haben dann wenig Lust fotografiert zu werden. Kenne ich aus eigener Erfahrung. ;-) Immerhin soll das Shooting Euch und auch den Kleinsten Spaß machen.





NOCH EIN PAAR TIPPS ZUM SCHLUSS

- * Nehmt nichts mit. Lass deine Handtasche und vor allem das Handy im Auto. Ihr sollt euch so frei wie möglich bewegen können und nicht erst alles ablegen müssen um zu posen. Und ein Handyklingeln zwischendurch kann die ganze Stimmung ruinieren.
- * Steckt bitte nichts in die Hosentaschen ein. Handy, Geldbörse, Schlüssel- das alles gibt unschöne Abdrücke. Das gilt vor allem für die Männer.
- * Wenn ihr euch nicht sicher seid was ihr anziehen sollt, nehmt ein paar Teile mit, ich helfe euch gerne, vor dem Shooting, bei der Auswahl. Wir benötigen aber ansonsten kein Wechselgewand. Ich mag es gerne wenn eine Strecke den selben Look hat.



DAS SCHÖNSTE,

WAS WIR EINANDER SCHENKEN KÖNNEN, SIND GEMEINSAME

ERINNERUNGEN